

Ablehnungsbescheid

Beitrag von „katta“ vom 5. Oktober 2005 17:29

Zitat

Maren schrieb am 04.10.2005 20:28:

Mit Büchern triffst du grad einen wunden Punkt... Die glauben da wohl alle, man hat einen Goldesel im Keller...

Wichtigster Punkt: Nicht sofort alles kaufen, was auf irgendeiner Liste steht!!! Oder was die Dozenten alles sagen, was man alles kennen/können/gelesen haben muss... Oder, mein anderer Lieblingssatz: "Aber das haben Sie ja bestimmt im Leistungskurs gemacht." - NEIN, das hat sich in den letzten zwanzig bis vierzig Jahren ein wenig verändert.... *grummel*

Lieber erst mal in der Uni-Bib ausleihen (zweiter Tipp: lass dir schon mal als Externer einen Ausweis an der Münster Uni-Bib machen, auch Stadtbibliotheken sind häufig hilfreich und nur bei wenigen bekannt, z.B. gerade was Didaktik-Sachen angeht), von den Standard-Einführungswerken haben die oft mehrere Exemplare bzw. gibt es häufig ein Präsenz-Exemplar, da du ja viel Zeit totzuschlagen hast und Bibliotheken meistens warm sind, kannst du da ja mal in Ruhe drin lesen... und wenn du meinst, es taugt was, kannst du's immer noch kaufen - oder zu Weihnachten wünschen.

In meinem Grundkurs Fachdidaktik Englisch hat der Dozent ein Buch empfohlen, das 60DM kostete - und der Großteil war so blöd, es sich zu kaufen, obwohl es in Dutzenden Exemplaren in der Bib stand - und in meinen Augen totaler Käse war, zumindest war es das Geld nicht wert.

Ansonsten: viel Spaß!!!

Wünscht die gerade nostalgisch werdende (weil das Examen so gut wie abgeschlossen habende)

Katta

P.S.: Immer dran denken: die Dozenten haben mehrere Jahre bis Jahrzehnte Vorsprung im Lesen... ich hatte ewig lange ein schlechtes Gewissen und machte mir riesigen Druck, bis ich mal auf diese einfache Wahrheit gekommen bin und jetzt auch wieder mit mehr Spaß lese und weniger das Gefühl habe, du MUSST das und das noch dringend lesen und kennen...